

# Preußische Gesetzsammlung

1940 | Ausgegeben zu Berlin, den 14. September 1940 | Nr. 12

Za<sub>g</sub>

Inhalt:

Gesetz

24. 8. 1940. Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 24. Juli 1924 . . . . .	51
31. 8. 1940. Verordnung über die Einführung preußischen Landesrechts in den Gebieten von Eupen, Malmedy und Moresnet . . . . .	51

(Nr. 14530.) Verordnung zur Ausführung des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 24. Juli 1924. Vom 24. August 1940.

Mit Rücksicht auf die Kriegsverhältnisse, insbesondere die Einberufungen zur Wehrmacht, wird auf Grund des § 30 Abs. 2 des Gesetzes über die Verwaltung des katholischen Kirchenvermögens vom 24. Juli 1924 (Gesetzsammel. S. 585) folgendes verordnet:

Die Amtsdauer der gewählten Mitglieder der katholischen Kirchenvorstände, die infolge ihres gesetzlichen Ablaufs endet, wird bis auf weiteres, längstens bis zum 1. Oktober 1941, verlängert.

Berlin, den 24. August 1940.

Der Reichs- und Preußische Minister für die kirchlichen Angelegenheiten.

Kerr I.

(Nr. 14531.) Verordnung über die Einführung preußischen Landesrechts in den Gebieten von Eupen, Malmedy und Moresnet. Vom 31. August 1940.

Auf Grund des § 3 Abs. 2 des Erlasses des Führers und Reichskanzlers zur Durchführung der Wiedervereinigung der Gebiete von Eupen, Malmedy und Moresnet mit dem Deutschen Reich vom 23. Mai 1940 (Reichsgesetzbl. I S. 803) wird verordnet:

1. Die Hauszinssteuerverordnung vom 20. März 1938 (Gesetzsamml. S. 47) tritt in den Gebieten von Eupen, Malmedy und Moresnet am 1. September 1940 nicht in Kraft.
2. Das preußische Finanzausgleichsgesetz vom 10. November 1938 (Gesetzsamml. S. 108) tritt in den Gebieten von Eupen, Malmedy und Moresnet erst am 1. April 1941 in Kraft.

Berlin, den 31. August 1940.

**Der Preußische Finanzminister.**

In Auftrage:

Scheele.

**Der Reichs- und Preußische  
Minister des Innern.**

In Vertretung:

Pfundtner.

1940 ist das Jahr der ersten großen Wirtschaftskrisen. Es war ein Jahr, in dem die Weltwirtschaft in tiefen Krise versank. In Deutschland wurde die Wirtschaft durch die Rüstungswirtschaft stark gestützt, während im Ausland die Nachfrage nach deutschem Exportgütern abnahm. Die Inflation war ein großes Problem, insbesondere in den Industrieregionen. Die Arbeitsmarktsituation war schwierig, da die Arbeitslosigkeit anstieg. Die Landwirtschaft litt unter schlechten Wetterbedingungen und mangelndem Absatz. Die Haushalte waren durch die hohen Lebensmittelpreise und die geringe Einkommen betroffen. Die Regierung versuchte, durch verschiedene Maßnahmen die Wirtschaft zu stützen, darunter die Einführung eines allgemeinen Dienstleistungsdienstes (ASD), die Erhöhung der Mindestlöhne und die Förderung der Exportindustrie.

1940 ist das Jahr der ersten großen Wirtschaftskrisen. Es war ein Jahr, in dem die Weltwirtschaft in tiefen Krise versank. In Deutschland wurde die Wirtschaft durch die Rüstungswirtschaft stark gestützt, während im Ausland die Nachfrage nach deutschem Exportgütern abnahm. Die Inflation war ein großes Problem, insbesondere in den Industrieregionen. Die Arbeitsmarktsituation war schwierig, da die Arbeitslosigkeit anstieg. Die Landwirtschaft litt unter schlechten Wetterbedingungen und mangelndem Absatz. Die Haushalte waren durch die hohen Lebensmittelpreise und die geringe Einkommen betroffen. Die Regierung versuchte, durch verschiedene Maßnahmen die Wirtschaft zu stützen, darunter die Einführung eines allgemeinen Dienstleistungsdienstes (ASD), die Erhöhung der Mindestlöhne und die Förderung der Exportindustrie.

---

Herausgegeben vom Preußischen Staatsministerium. — Druck: Preußische Druckerei- und Verlag: R. v. Decker's Verlag, G. Schenk, Berlin W 15, Liebenburger Str. 31. (Postcheckkonto Berlin 9059.) Den laufenden Bezug der Preußischen Gesetzesammlung vermitteln nur die Postanstalten (Bezugspreis 1,10 RM vierteljährlich); einzelne Nummern und Jahrgänge (auch ältere) können unmittelbar vom Verlag und durch den Buchhandel bezogen werden. Preis für den achteckigen Bogen oder den Bogenteil 20 Rp., bei größeren Bestellungen 10 bis 40 v. h. Preismäßigung.